Datenschutzhinweise

Informationen nach Art. 13 und 14 DSGVO zu den Freizeitmaßnahmen

Der Schutz Ihrer Daten und die Transparenz über deren Verarbeitung sind uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb kommen wir unserer Pflicht zur Information über die Umstände der Verarbeitung gemäß Art. 13 und Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hiermit nach.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist:

Stadtjugendring Straubing, Heerstraße 35, 94315 Straubing
Telefon: 09421 / 22444, E-Mail: info@sjr-straubing.de
Vorsitzende: Kristina Englberger

Wir haben eine Datenschutzbeauftragte bestellt. Ihre Kontaktdaten lauten:

Datenbeschützerin GmbH, Unterer Sand 9, 94209 Regen
E-Mail: sjr-straubing.dsb@datenbeschuetzerin.de

2. Welche Daten wir verarbeiten

Bei der Anmeldung zu einer Freizeitmaßnahme erheben wir insbesondere folgende Daten:

- Vor- und Nachnamen der Eltern sowie des Kindes
- Postanschrift (Straße, PLZ, Ort)
- Telefon- bzw. Handynummer, E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum des Kindes
- Angaben dazu, wer die Personensorge für das Kind hat

Zur sicheren Betreuung benötigen wir außerdem Gesundheitsdaten Ihres Kindes, zum Beispiel Allergien und Unverträglichkeiten, verschreibungspflichtige Medikamente und deren Einnahme sowie weitere relevante gesundheitliche Besonderheiten. Zum Impfstatus fragen wir ab, ob ein aktueller Impfschutz gegen Tetanus und FSME besteht (ja / nein / weiß nicht); das Datum der letzten Impfung ist eine freiwillige Angabe.

Bei Maßnahmen mit Übernachtung geben die Eltern ihrem Kind eine Kopie des Impfausweises mit. Diese wird nur im Notfall verwendet und nach der Maßnahme zurückgegeben oder vernichtet.

Fotos und Filmaufnahmen Ihres Kindes verarbeiten wir nur, soweit Sie bei der Anmeldung ausdrücklich eingewilligt haben.

3. Zwecke der Verarbeitung

Wir benötigen die Daten, um die Freizeitmaßnahme durchführen und vor allem die Aufsichtspflicht gewährleisten zu können. Die Gesundheitsdaten dienen der Unfallverhütung und der Vermeidung gesundheitlicher Beeinträchtigungen. Kommt es dennoch zu einem medizinischen Vorfall, können wir mit diesen Informationen die Erste-Hilfe-Versorgung durch das Betreuungspersonal oder die Versorgung durch eine Notärztin bzw. einen Notarzt sicherstellen.

Ihre Kontaktdaten verwenden wir außerdem für die Kommunikation mit Ihnen rund um die Maßnahme.

Einzelne personenbezogene Daten werden zur Beantragung von Fördermitteln an Dritte weitergegeben und dienen damit der Finanzierung der Maßnahme.

Stand: November 2026

Fotos verwenden wir ausschließlich für unsere Öffentlichkeitsarbeit, zum Beispiel für öffentliche Berichte, Arbeitsberichte, interne Dokumentationen, Flyer, Ferienprogrammhefte und Veranstaltungshefte sowie für Präsentationen bei Veranstaltungen und Vollversammlungen und, soweit Sie eingewilligt haben, für Veröffentlichungen in sozialen Medien und in der Presse.

4. Rechtsgrundlagen

- Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. b DSGVO: zur Erfüllung und Durchführung des Vertrags über die Teilnahme an der Freizeitmaßnahme;
- Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. c DSGVO: zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, denen wir als Stadtjugendring unterliegen;
- Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. e DSGVO: für die Weitergabe personenbezogener Daten, soweit sie zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse erforderlich ist (z. B. Beantragung von Fördermitteln);
- §§ 61 ff. SGB VIII: für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung bei der Anmeldung;
- Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. a DSGVO: für die Aufnahme, Weitergabe und Veröffentlichung von Fotos, soweit Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben.

5. Empfänger der Daten

Wir geben personenbezogene Daten im Rahmen der Teilnahme an folgende Empfänger weiter:

- interne Abteilungen und Mitarbeitende
- Veranstalter bzw. Kooperationspartner der jeweiligen Maßnahme
- Betreuer:innen
- Fördermittelgeber (z. B. Bezirksjugendring)
- Ärztinnen und Ärzte bzw. Krankenhäuser bei medizinischen Vorfällen
- Bayerischer Jugendring als Dachverband
- Steuerberatung, Finanzbehörden, Kreditinstitute
- Auftragsverarbeiter, deren Dienstleistungen wir nutzen (z. B. Rechenzentren, IT-, Druck- und Entsorgungsdienstleister)
- je nach Sachlage weitere Empfänger, die wir mit Ihnen abstimmen

6. Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung von Daten in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung der Freizeitmaßnahme erforderlich ist, Sie eingewilligt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall stellen wir den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DSGVO (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicher, beispielsweise durch vertragliche Regelungen.

7. Speicherdauer

- Personenbezogene Daten speichern wir für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.
- Gesundheitsdaten der Teilnehmenden werden drei Monate nach Ende der Maßnahme gelöscht.

- Gesundheitsdaten von Kindern, die keinen Platz erhalten, werden gelöscht, sobald feststeht, dass kein Platz mehr frei wird, spätestens zu Beginn der jeweiligen Maßnahme.
- Fotoaufnahmen speichern wir bis zu Ihrem Widerruf.

8. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Widerruf von Einwilligungen: Soweit wir Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, können Sie diese nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Widerspruchsrecht: Soweit wir Ihre Daten zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. e DSGVO), können Sie dieser Verarbeitung nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Dafür genügt eine formlose Mitteilung an uns mit der Angabe, welcher Verarbeitung Sie widersprechen.

Beschwerderecht: Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, können Sie sich nach Art. 77 DSGVO bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri
Wagmüllerstraße 18, 80538 München
Telefon: 089 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

9. Stand

Diese Hinweise entsprechen dem Rechtsstand vom November 2026. Wir behalten uns vor, sie an Änderungen der Rechtslage oder der Rechtsprechung anzupassen.